

Qualifikations Meisterschaft Freestyle

Wir (Kirsten Häusler und Britta Hommen) haben uns sehr lange zusammengesetzt und einige Lösungen vorbereitet, welche wir uns zu der Quali im Herbst vorstellen können, sowohl aus Sicht des BDR als auch aus Sicht des EVD.

Jury:

Wir möchten 6 Jurymitglieder für die Präsentationswertung und 6 Jurymitglieder für die Technikwertung, wobei jeweils die beste und die schlechteste Wertung, sowohl in der Technik, als auch in der Präsentation, gestrichen wird.

Die Jury besteht sowohl aus Jurymitgliedern vom EVD, als auch aus Jurymitgliedern vom BDR, welche wir setzten werden. Wenn bei der Quali noch Jurymitglieder aus dem Ausland dabei sein sollten und wir darüber vorher informiert werden, werden sie gerne von uns mit in die Jury eingebaut.

Die Information hierzu ist wichtig, da wir die Juryeinteilung vorher planen möchten, sodass sie fair ist.

In der Jury sitzen bei Technik und bei Präsentation jeweils 3 (1 international, 1BDR, 1EVD) /bzw. 2 (1BDR, 1EVD) einzelne Jurymitglieder und 3 bzw.4 Doppelwertungspaare.

Weitere Doppelbesetzung wird auf Grund von Platzmangel nicht gemacht.

Mit Doppelwertung meinen wir, dass ein Jurymitglied aus dem BDR zusammen sitzt mit einem Jurymitglied vom EVD, jeder macht die Bewertung auf einem eigenen Bogen, aber am Ende schauen sie, wie sie gewertet haben und ob sie sich mit der Wertung einig sind und tragen ihre gemeinsame Wertung in den Ergebnissbogen ein.

Die Anreise für die Jurymitglieder wäre schon Freitagnachmittags, sodass wir noch einen gemeinsamen Jurylehrgang machen können, die Jurymitglieder die verschiedenen Systeme zu werten kennen lernen und die Doppelwertungen üben können.

Wir setzten eine Jury für die kompletten Altersklassen U15 und eine Jury für die kompletten Altersklassen Ü15.

Bei den Paaren wird es wahrscheinlich 1 Jury für die kompletten Küren bleiben, weil wir hier nicht so viele Paare haben die fahren.

EDV:

Wir nehmen ein EDV Programm, welches entweder vom BDR oder vom EVD zur Verfügung gestellt wird. Wir haben uns darauf geeinigt, dass das Programm von Andrea Vatter zur Verfügung gestellt wird.

Dies wird zur Probe noch einmal getestet vom EVD, sodass sichergestellt ist, dass das Programm wirklich funktioniert.

Im EDV Team sind sowohl Helfer vom BDR als auch vom EVD.

Wir möchten alle 4 Zwischenbewertungspunkte in den PC eingeben, sodass das Endergebnis automatisch ausgerechnet wird.

Wenn wir in diesem Bereich genügend Helfer zur Verfügung haben, können wir uns vorstellen, dass wir 2 Eingaberechner haben, wo zwei Teams jeweils dasselbe eingeben, sodass Eingabefehler dadurch gleich null sind. Wurde beim EVD bei der ODM schon getestet und für gut befunden.

Einteilung AKs:

In jeder AK verteilen wir 1 festen Platz (9 Einzelkürplätze und 6 Paarkürplätze).

Die restlichen 11 Plätze bei den Einzelküren und die restlichen 9 Plätze bei den Paarküren verteilen wir an die Punktbesten, welche der PC ermittelt (wie mit dem System, bei dem beim BDR die Finalteilnehmer bei der DM ermittelt worden sind.

- Das bedeutet, wir machen z.B. aus den Altersklassen U11, U13 und U15 im PC eine gesamte Altersklasse U15. Hier bleiben die Wertungspunkte dann natürlich gleich, nur werden die Platzierungspunkte dann noch mal unter allen Teilnehmern neu vergeben und die Besten Fahrer, d.h. die Fahrer mit den wenigsten Platzierungspunkten, bekommen dann die übrigen Plätze.)

Bei den 11 Plätzen in den Einzelküren verteilen 4 Plätze an die U15 und 7 Plätze an die Ü15.

Bei den 9 Plätzen in den Paarküren verteilen wir 2 Plätze an die U15 und 7 Plätze an die Ü15.

In den AKs wird in der U15 - 2min gefahren und in der Ü15 - 3min gefahren. Die Fahrer vom EVD bekommen noch einmal die Möglichkeit sich für Expert anzumelden bis zum **15.08.2011**.

Wenn die Menge der Expert Teilnehmer feststeht, werden die Expertplätze verteilt, wenn es weniger als 3 oder 3 sind pro Expert AK, dann werden die Plätze an die angemeldeten Teilnehmer verteilt.

Wenn es mehr als 3 Teilnehmer sind, dann fahren sie die Plätze aus.

(Kirsten hast du schon nachfragen können, wer wirklich Expert vom EVD fahren möchte?, sodass wir hier schon eine Einschätzung haben, wann wir den Meldeschluss machen können, sodass die Fahrer wissen, wie sie mit dem Training beginnen müssen (eine bzw zwei Küren aufstellen?)?)

Bei der Quali werden dann erst die Expert Aks starten, damit die Fahrer, welche sich keinen Expertplatz erfahren können, eine zweite Chance mit einer neuen bzw gekürzten Kür in ihrer AK haben.

Dies bedeutet mehr Arbeit für die Expertteilnehmer, aber weniger Arbeit für die AK Teilnehmer, welche ansonsten ihre Küren komplett auf 3 bzw 4minuten hätte aufstocken müssen. Da die AK Teilnehmer deutlich mehr sind, haben wir uns auf diese Lösung geeinigt.

Beim Expert der Gruppenküren haben wir drei Starter, aber nur 2 Plätze, deshalb wird auch dies bei der Quali ausgefahren.

So können wir uns aus inhaltlicher Sicht die Quali vorstellen, sowohl aus BDR-, als auch aus EVD-Sicht. Wir bitten Euch als Verbandsverantwortliche Euch auf unser Konzept zu verständigen, da wir als Eure Experten für den Bereich Freestyle, sich hier lange Gedanken zu gemacht haben, viel hin und her überlegt haben und diskutiert haben und wir dies letztendlich für die besten Lösungen halten.

Mit sportlichen Grüßen

Britta Hommen und Kirsten Häusler